

Bezirksoberliga Fulda 2004/05

Sonntag, 13.8.2004 19.30 Uhr

Unser Gegner: FV Steinau/SLÜ



Schlusslicht kommt - So leicht wird's nicht!

Liebe Fußballfreunde!

Liebe Zuschauer!

(bh) Zum Freitagsspiel am heutigen Abend gegen den vermeintlich leichten Gegner, den Tabellenletzten aus Steinau-/SLÜ begrüßen wir Sie herzlich auf dem Sportgelände Im Mühlengrund, ganz besonders die Gäste aus Steinau sowie das Schiedsrichtergespann.

Auch wenn Steinau noch kein einziges Spiel gewinnen konnte – auf die leichte Schulter nehmen darf der SVS diese Begegnung nicht,





denn Grimmstädter verloren zum Teil nach heftiger Gegenwehr und sie haben uns auch in der letzten Saison in beiden Spielen einen offenen Schlagabtausch geliefert. Ihre Mannschaft ist im Vergleich zum Vohrjahr kaum verändert und nach wie vor jung. Mit Bernd Uffelmann haben sie einen neuen, erfahrenen Trainer, ein Steinauer Eigengewächs

Den Fehler aus dem Hünfeldspiel sollten unsere Spieler auch nicht machen. Dort schaute man die erste Hälfte mehr oder weniger nur zu um sich in der zweiten Hälfte verausgaben zu müssen und dabei Chancen über Chancen versiebte. Das kann man leichter haben, wenn man von Anfang an konzentriert und mit vollem Einsatz zur Sache geht.

SVS-Spielertrainer Thomas Winter, der die erste Hälfte in Hünfeld als Frechheit bezeichnete und in der Kabine für seine Verhältnisse "vor Wut raste", kann heute auf den vollen Kader zurückgreifen.

"Wir wollen heute gegen das Schlusslicht und am Sonntag gegen den Spitzenreiter Steinhaus gewinnen. Wir sind schon auf einem ganz guten Weg, aber soweit wie im letzten Jahr zu diesem Zeitpunkt sind wir noch nicht. Lucas Schellenberger hat noch gewisse Eingewöhnungsprobleme und Neuzugang Jan Hoffmann hat ja erst zwei mal trainiert. Die Mannschaft wird aber im Laufe der Saison noch stärker werden"

Das heutige Spiel leitet Timo Kirsch aus dem Kreis Hersfeld/Rotenburg. Wir wünschen ihm nebst Assistenten/innen eine gute Spielleitung.